



# Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2080

Dienstag, 19. Dezember 2023

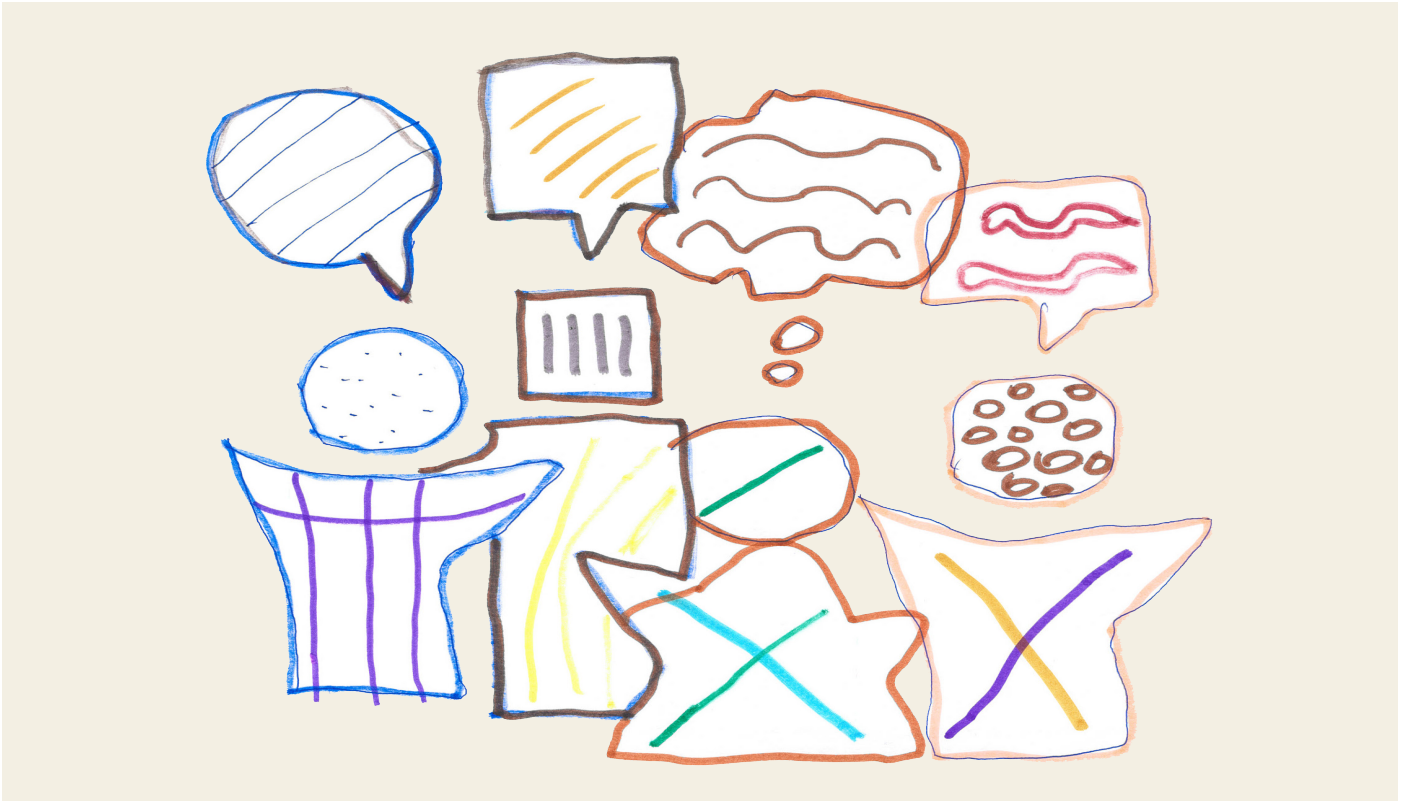


Demokratie leben

Diskutieren - Entscheiden - Politisch sein

# Wir reden mit!

Baran (14), Berken (13), Andrej (13), Zehra (16), Sofia (14) und Darina (14)



**In einer Demokratie dürfen alle mitentscheiden.**

Wir haben uns überlegt, welche Möglichkeiten der Mitbestimmung wir zuhause oder in der Schule haben.

Wir können uns in der Schule z. B. aussuchen, ob wir in Teams oder alleine arbeiten wollen. In der Klasse dürfen wir uns für eine:n Klassensprecher:in entscheiden oder wir können bei einem Ausflug mitbestimmen, wohin er gehen soll. Zuhause gibt es auch Gelegenheiten, wo wir mitreden können. Da dürfen wir uns manchmal das Essen aussuchen und in einer Familie wird am Jahresanfang zusammen abgestimmt, wer welche Arbeiten zuhause erledigt.



Wir haben zu dem Thema Demokratie auch ein Interview mit Ralph Schallmeiner und Philipp Schrangl geführt und noch einiges dabei herausgefunden. Sie sind beide Abgeordnete zum Nationalrat und haben uns erzählt, dass man in einer Demokratie mitentscheiden und verschiedene Meinungen haben kann. Wir wollten von ihnen wissen, welche Mitbestimmungsmöglichkeiten sie schon genutzt haben. Dazu haben sie uns erzählt, dass sie schon wählen waren, bei einer Volksbefragung mitgemacht und ein Volksbegehren unterschrieben haben. Sie haben uns gesagt, dass wir als Jugendliche auch schon mitbestimmen können, z. B. bei der Klassensprecher:innenwahl. Wir können uns in

der Gemeinde auch ehrenamtlich z. B. in Vereinen beteiligen. Wenn wir mit etwas unzufrieden sind, haben wir die Möglichkeit, zu demonstrieren oder Unterschriften zu sammeln. Demonstrationen können auch illegal sein, wenn man die Gesetze nicht beachtet, wenn zum Beispiel Gewalt angewendet wird. Das Gegenteil von einer Demokratie ist eine Diktatur, wo einer alleine entscheidet. Beide sind der Ansicht, dass Demokratie die beste und fairste Form ist, um mitzubestimmen, obwohl es manchmal anstrengend und schwierig sein kann, zu Entscheidungen zu kommen, weil viele mitreden. Wir finden, Demokratie ist gut, damit alle die Meinung sagen können.



# Was ist Politik?

Hamsa (14), Legden (14), Husein (14), Aleksandra (14), Vladislav (14), Karim (13) und Ahsen (13)

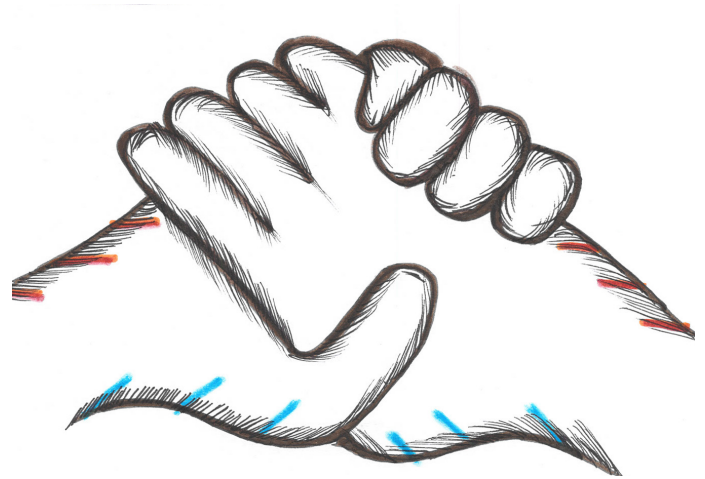
Wir haben uns damit beschäftigt, was Politik bedeutet und was sie mit uns zu tun hat.

Politik bedeutet unter anderem, sich für etwas einzusetzen oder für eine Gruppe oder ein Land etwas zu entscheiden. Politik kann demokratisch oder diktatorisch gemacht werden. Demokratische Politik bedeutet, dass die Bevölkerung mitentscheiden darf. Diktatorische Politik heißt, dass nur eine Person für alle entscheidet.

In der Politik diskutiert man miteinander. Politik wirkt sich auf unser Leben aus, indem Politiker:innen Entscheidungen treffen, die unsere Zukunft beeinflussen.

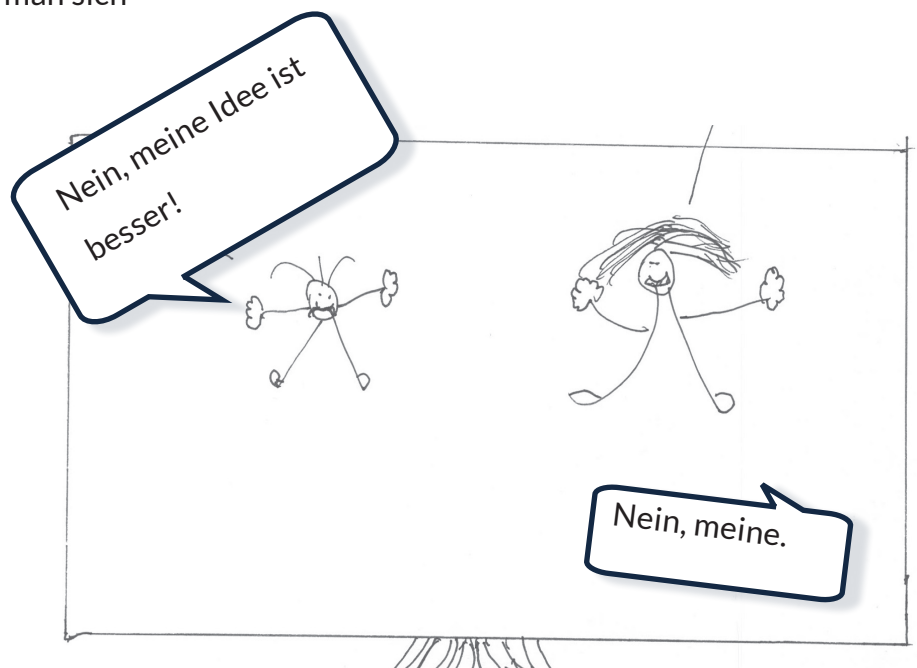
## Wie kann man selbst politisch sein?

Man darf in Österreich ab 16 Jahren wählen. Mit den Eltern Entscheidungen zu treffen ist auch politisch. In der Politik sollte man sich



Politik bedeutet: diskutieren, um auf eine Lösung zu kommen, mit der jede:r einverstanden ist.

etwas trauen. Wir können auch politisch sein, wenn wir eine Meinung vertreten. Sachen miteinander auszudiskutieren ist auch politisch.



Wir haben zwei Politiker gefragt: Ralph Schallmeiner und Philipp Schrangl.

Die Politiker meinten, dass die Jugend schon jeden Tag an der Politik beteiligt ist. Da alles, was wir am Tag tun und benutzen, eigentlich Politik ist. Die Politiker finden heraus, was die Jugendlichen brauchen, indem sie mit ihnen kommunizieren und sie beobachten. Die Politiker erklärten uns, dass sie an der Uni studierten. Ihre Meinung war für sie schon immer sehr wichtig und sollte sichtbar sein. In der Politik muss man viel diskutieren und dabei braucht man viel Geduld. Es gibt häufig Streit und Stress, aber es ist wichtig, immer höflich und freundlich in der Politik zu sein. Für die Politiker ist es schwer, ihre Ruhe und Freizeit zu haben. Sie müssen immer beachten, wie sie sich benehmen und wie sie sich anziehen. Ihr Job ist 24h lang aktiv und Wochenenden haben sie auch nicht. Sie finden, um ein Politiker zu sein, muss man gut zuhören, gut diskutieren können, Humor haben, lesen, schreiben können, und sehr wichtig ist es, auch gut rechnen zu können.



Wir finden es wichtig, dass Politiker:innen gut argumentieren können. Wir denken, Politiker:innen könnten sich mehr um die Anliegen von Jugendlichen kümmern. Dann interessieren sich vielleicht auch mehr Jugendliche für Politik. Politik betrifft uns und ist auch wichtig für unsere Zukunft.



# Gesetze in Österreich

Benedek (14) Norbert (14) Lolia (15) Arda (15) Laya (16) und Lejla (14)



Gesetze werden in Parlament besprochen. Wir erklären euch, was Gesetze sind und wie sie entstehen. Wir haben auch mit Politikern gesprochen und ihnen unsere Fragen zum Thema Gesetze gestellt.

**Warum gibt es Strafen, wenn ich Gesetze breche?**

Damit Menschen gut zusammenleben können, gibt es Gesetze. Man braucht Gesetze wenn es ein Problem gibt oder Menschen eine Idee haben, wie das Zusammenleben besser werden kann. Es gibt Gesetze, die uns etwas verbieten (Diebstahl, Einbruch, ...). Es gibt auch Gesetze, die uns Rechte geben. Zum Beispiel das Recht auf Kindergeld, Recht auf Arbeitslosengeld, Recht auf Bezahlung, wenn wir arbeiten. Das



Der Weg eines Gesetzes

Recht auf Meinungsfreiheit. Das bedeutet, dass ich sagen kann, was ich denke, ohne eingesperrt zu werden. Es gibt auch Grenzen, zum Beispiel Rassismus oder Diskriminierung. Das hat dann nichts mehr mit Meinungsfreiheit zu tun und es bricht Gesetze.

Zuerst gibt es einen Vorschlag für ein neues Gesetz. Dann wird alles genau besprochen, in einem Ausschuss. Das ist eine Spezialgruppe, dort arbeiten Politiker:innen aus dem Parlament zusammen, die sich mit dem Thema gut auskennen, zum Beispiel mit dem Thema Schule. Danach wird abgestimmt, im Nationalrat und im Bundesrat. Die Abstimmung von Gesetzen wird im Sitzungssaal gemacht. Wenn die Mehrheit dafür ist, wird das Gesetz beschlossen. So werden Gesetze entschieden.

Wenn ein neues Gesetz bestimmt wird, wird es online gestellt, damit es jede:r lesen kann.

Parlamente sind der Ort, wo sich Politiker:innen treffen und über neue Gesetze sprechen. Ab 16 Jahren darf man in Österreich wählen. Dafür

gibt es ein Gesetz. Abgeordnete:r zu sein ist kein Job sondern ein Amt. Das bedeutet, dass man es nicht studieren kann oder eine weiterführende Schule oder Lehre dafür machen kann. Es gibt zwei Arten von Gesetzen: die einfachen Gesetze und die Verfassungsgesetze. Es können auch zu einem Gesetz neue Ideen hinzugefügt werden, um es besser zu machen. Auch das wird im Parlament gemeinsam besprochen.

### Unser Interview mit zwei Abgeordneten zum Nationalrat: Ralph Schallmeiner und Philipp Schrangl

Das Interview mit den Politikern war ein spannendes, die Antworten waren sehr verständlich. Es hat uns Spaß gemacht, weil sie nett waren und gute Antworten gegeben haben. Und wir kennen uns jetzt fachlich besser aus mit Politik. Interessant fanden wir, wie viele Gesetze und Paragraphen es gibt. In Österreich gibt es aktuell über 1.200 Gesetze mit über 60.000 Paragraphen.





## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Politiker:innen**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



Parlament  
Österreich

4A, Praxismittelschule, Lederergasse 35, 4020 Linz